

Kreissparkasse Wiedenbrück

Acht Dienstjubiläen am 01. August

Am 1. August 2020 feiern Kerstin Dreismickenbecker und Nicole Heimeier ihr 25jähriges Dienstjubiläum bei der Kreissparkasse Wiedenbrück. Iris Hackford, Elisabeth Maasjost, Gisela Oesterschlink, Wolfram Schem und Uwe Vennhaus blicken an diesem Tag bereits auf 40 Dienstjahre und Mariele Vering sogar auf 50 Dienstjahre bei der Kreissparkasse zurück. Bis auf Uwe Vennhaus begannen alle ihre Ausbildung zur Bankkauffrau / zum Bankkaufmann beim heimischen Kreditinstitut. Der Vorstand und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gratulieren den Jubilaren auf diesem Wege sehr herzlich.

Kerstin Dreismickenbecker (41 Jahre)

Als frischgebackene Bankkauffrau arbeitete Kerstin Dreismickenbecker sechseinhalb Jahre bis zum Beginn der Mutterschutzfrist im Juli 2004 in der Kreditabteilung. Am 1. Oktober



2010 kehrte die Jubilarin nach der Elternzeit ihres zweiten Kindes als Teilzeitbeschäftigte in die Kreditabteilung zurück. Nachdem Kerstin Dreismickenbecker sich dort fünf Jahre um die Bearbeitung von Privatkrediten gekümmert hat, wechselte sie im September 2015 in den Firmenkundenbereich. Seit März 2018 ist die zweifache Mutter in der Abteilung Organisation für den Bereich Cash-Management verantwortlich und kümmert sich um die ausreichende Bargeldversorgung der Geschäftsstellen.

Iris Hackford (59 Jahre)

Nach dem Abschluss der Ausbildung im Jahr 1982 sammelte Iris Hackford Erfahrungen als Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle Verl und als Kassiererin in Verl-Sürenheide. Nach fünfjähriger Tätigkeit ging sie ein Jahr in Elternzeit. Die Jubilarin arbeitete anschließend bis September 1992 erneut in Verl. Nach der Geburt ihres zweiten Kindes ging Iris Hackford drei Jahre in Erziehungsurlaub, arbeitete aber ab Mai 1994 schon wieder stundenweise in der Geschäftsstelle. Nach der Elternzeit im November 1995 blieb die Jubilarin weitere vier Jahre dort. Seit September 1999 unterstützt Iris Hackford bereits in der Marktfolge/Kontoservice die Arbeit der Kollegen im Markt und blickt heute auf 40 Dienstjahre zurück.



Nicole Heimeier (44 Jahre)

Auf 25 Berufsjahre als Bankkauffrau blickt Nicole Heimeier am 1. August zurück. Nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung machte sie die ersten Berufserfahrungen als Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle Wiedenbrück und wechselte im September 1999 in die Organisationsabteilung. Im Jahr 2001 besuchte die Jubilarin den Studiengang der Sparkassenfachwirtin und schloss die Prüfung an der Westfälisch-Lippischen Sparkassenakademie im selben Jahr erfolgreich ab. Bis zum Beginn der Mutterschutzfrist im August 2005 arbeitete Nicole Heimeier weiter in der Organisationsabteilung und auch während der Elternzeit unterstützte sie als Teilzeitkraft das Team der allgemeinen Betriebsorganisation. Bis heute führt die Jubilarin die Aufgaben in diesem Bereich als Teilzeitkraft mit bis zu 75 Prozent weiter erfolgreich aus.



Elisabeth Maasjost (56 Jahre)

Elisabeth Maasjost blickt auf 40 Berufsjahre als Bankkauffrau zurück. Nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung in verschiedenen Kreissparkasse tätig: Verl und Schloß Holte und Sparkassenbetriebswirtin an Sparkassenakademie im Stukenbrock. Im März 1993 urlaub, in dem sie ihren Beruf stundenweise in der Teilzeit, ausübte. Auch in der



war sie zunächst als Mitarbeiterin Geschäftsstellen der Zuerst als Servicemitarbeiterin in nach erfolgreichem Abschluss zur der Westfälisch-Lippischen Mai 1991 als Kundenberaterin in folgten drei Jahre Erziehungs- aber dennoch, zunächst Geschäftsstelle Verl und dann in Zeit ihres zweiten

Erziehungsurlaubs nahm Elisabeth Maasjost ab Februar 1997 ihre Tätigkeit wieder auf, wechselte dann aber in die Kreditabteilung. Dort ist die Jubilarin seit August 2018 für die Immobilienbewertungen verantwortlich.

Gisela Oesterschlink (57 Jahre)



Direkt nach der Ausbildung übernahm Gisela Oesterschlink im Juli 1983 Aufgaben in der Abteilung Zahlungsverkehr. In diesem Bereich kann sie auf 17 Berufsjahre zurückblicken. Im Herbst 1999 wechselte die Jubilarin dann in die Organisationsabteilung. Hier ist sie seitdem unter anderem für die Datenverarbeitung zuständig. Seit Beginn des Jahres 2004 übt Gisela Oesterschlink ihren Beruf als Teilzeitkraft aus.

Wolfram Schem (59 Jahre)

Wolfram Schem war nach seiner Ausbildung im Januar 1982 zunächst in verschiedenen Geschäftsstellen der Kreissparkasse im Einsatz. Dort sammelte er erste Berufserfahrungen, bevor er im Dezember 1984 neue Aufgaben in der Bilanzabteilung übernahm. In der fünfjährigen Tätigkeit dort absolvierte der Jubilar Erfolgreich den Studiengang zum Sparkassenbetriebswirt an der Westfälisch-Lippischen Sparkassenakademie. Ab Oktober 1989 war Wolfram Schem als Mitarbeiter in der Geschäftsstelle Verl und als Geschäftsstellenvertreter tätig. Im Januar 1991 wechselte der zweifache Familienvater in die Kreditabteilung, in der er bis heute für die Bearbeitung von Krediten im Firmenkundenbereich verantwortlich ist.



Uwe Vennhaus (61 Jahre)

Uwe Vennhaus startete als Industriekaufmann in das Arbeitsverhältnis mit der Kreissparkasse Wiedenbrück, stellenvvertreter. Anfang 1985 Einführungslehrgang an der Sparkassenakademie zum Nach erfolgreichem Abschluss drei Jahre im Servicebereich der Neuer Wall und die folgenden der Geschäftsstelle Rheda-Ost. den Studiengang zum schloss die Prüfung dazu im



zunächst als Geschäftsabsolvierte er den Westfälisch-Lippischen Sparkassenkaufmann. arbeitete der Jubilar fast Geschäftsstelle Rheda-fünf Jahre als Kassierer in In dieser Zeit besuchte er Sparkassenfachwirt und April 1992 erfolgreich ab.

Danach war er gut sechs Jahre als Geschäftsstellenvertreter und weitere dreieinhalb Jahre als Privatkundenberater in der Geschäftsstelle Herzebrock tätig. Seit Januar 2003 betreut Uwe Vennhaus Privatkunden in der Geschäftsstelle Wiedenbrück und setzt ihre Pläne und Ziele gemeinsam mit ihnen um.

Mariele Vering (65 Jahre)



Das seltene Fest des „Goldenen Dienstjubiläums“ kann Mariele Vering feiern. Sie blickt auf 50 Jahre bei der Kreissparkasse Wiedenbrück zurück. Begonnen hat ihr beruflicher Werdegang 1970 mit der Ausbildung zur Bankkauffrau, die sie im Juni 1973 erfolgreich abschloss. Anschließend war sie in der Abteilung Zahlungsverkehr und Datenverarbeitung tätig, zunächst als Vollzeitkraft. Nach den Geburten ihrer beiden Töchter 1981 und 1983 sowie den jeweiligen Mutterschaftsurlauben arbeitete sie dort in Teilzeit. Am 1. Juni 2001 nahm Mariele Vering ihren Dienst wieder als Vollzeitkraft auf. Seit

April 2002 ist die Gold-Jubilarin im Serviceteam der Geschäftsstelle Wiedenbrück eine wichtige und vertraute Ansprechpartnerin für die Kunden.